

Modernes Volksliedchen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **43 (1917)**

Heft 30

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-450486>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Modernes Volksliedchen

Gibt mir erst mal der Meißer
für meinen Sleiß den Lohn
dann kauf' ich ein' Pistole,
wofür, das weiß ich schon.

Ich trag' sie auf dem Herzen
und habe sich're Ruh'.
Und lenk' unangerempelt
nachts meiner Klause zu.

Ach Gott, die Welt ist trübe,
der Frühling floh davon:
Ich kauf' mir ein' Pistole,
wofür, das weiß ich schon.

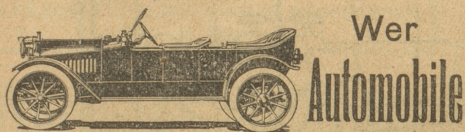
Golzap, elbaum

Falsch und doch richtig

Ein Gedankenleser sagte zu Hindenburg:
„Sie dachten soeben an Ihre rechte Hand.“
Hindenburg lächelte: „Ja und nein, mein
Lieber, ich dachte nämlich — an Ludendorff!“

Sitz Bühler

011110



Wer
Automobile

kaufen will oder zu verkaufen hat, wende sich vertrauensvoll an die

Automobil-Garage „MERKUR“ Weinfeldten
(Inh.: A. SAURWEIN. — Gezündet 1890)

Mechan. Reparatur-Werkstätte für Wagen aller Marken
Pneus, Autol, Benzol, Vulkanisation, autog. Schweissung

Im Hause Hotel MERKUR: Ostschweiz.
Rendz-vous-Platz der Automobilisten

1a Küche u. Keller, moderne Zimmer, Gesellschafts-Lokale
Billard — elektr. Licht — Zentralheizung — Telefon 43

Badanstalt „Lindenhof“
Pfalzgasse 3, nächst Rennweg u. Strehlgasse
Zürich 1 Hygienisch gebaut.
Peinlichste Reinlichkeit.

Löwen- u. Bärenzwinger

nach Hagenbescher Art, zwei Löwen frei auf drei
Meter Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter
Halterbüschen, sowie fünf schöne Panther, Riesjen-
bar, 8 Jahre alt, in geräumigem Bärenzwinger, und
Wolf, Schafal, Adler, Geier, Ahen.

Menagerie Eggenschwiler, Milchbuck-Zürich

Die Abgabe
des

„Nebelspalter“
an die lit.

Strassenverkäufer
auf dem Platz Zürich besorgt
zu vorteilhaften Bedingungen

Richard Schehr
Wohllebasse 13 III, Zürich 1.

Los-Listen

in grosser Auflage, liefert
als Spezialität die mit dem
nötigen Ziffernmaterial und
zwei Rotations-Maschinen
versehene

Buchdruckerei JEAN FREY
Zürich

Couverts mit Firma liefert
Jean Frey, Buch-
druckerei, Zürich.

Sanitäts-Hausmann A. G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und ältestes Haus der Schweiz für
sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel
Eigene chemische Laboratorien
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf

Brissagos

in 50er Car-
tons soelissimi
und
in Holzkistchen.

Garantiert reiner
Kirsch

liefert vorteilhaft und
erbitet Anfragen

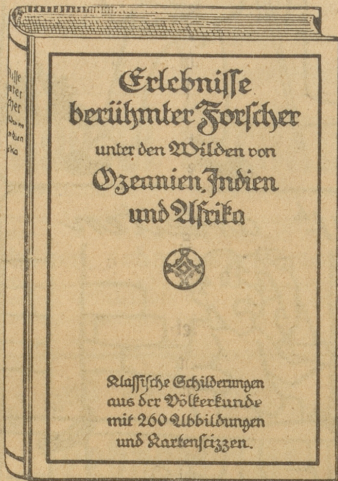
Emil Meier-Fisch, Winterthur
Vertreter werden überall gesucht.

Badeanstalt
25 Mühlegasse 25

5 Min. vom Haupt-
bahnhof.
Tramstation.
Telephon Nro. 3202
Bäder. 1776
Vorzüglich eingerichtet.

Zürich 1 Alle Arten

An unsere Leser!



Unsere Leser werden das vorliegende Buch,
ein **hochwertiges Original-Werk**,
welches uns durch die berühmten Forscher
wie **Carl Peters — Herzog Adolf
Friedrich zu Mecklenburg — Dr.
Nachtigall — Stanley — Cook —
Prof. Dr. Weule — Dr. W. Junker
Dr. Schweinfurt — von der
Decken — Karl Block — Dr.
Flinsch — Frobenius** und viele
andere, im ganzen 32 verschiedene, nach

**Indien, Afrika und die
Inseln des stillen Ozeans**

Grosses Format, 534 Seiten mit 260 Abbildungen und
Kartenskizzen, geht in Frachtband gebunden.

führt, mit Freuden begrüssen. Unter dem Titel:

**Erlebnisse berühmter Forscher
unter den Wilden von Indien, Ozeanien, Afrika**

erhalten wir von 32 berühmten Forschern, die zum ersten Male mit den **wilden Bewohnern** in Berührung gekommen sind, wahrhaft klassische, hochinteressante, allgemein verständlich geschriebene Schilderungen über **Sitten und Gebräuche der Kannibalen und Wilden**, über ihr Leben und ihre Kultur. Ueber **260 Abbildungen und Kartenskizzen** nach Original-Aufnahmen begleiten den Text und erhöhen noch den Reiz der vielseitigen und belehrenden Schilderungen. Jedes einzelne Werk dieser berühmten Forscher kostet Fr. 10.— bis Fr. 25.—, während wir dieses Werk, das von 32 Forschern interessante Berichte und Erzählungen aus ihren Werken bringt und somit über die so teuren Reisewerke einen allgemeinen Ueberblick gibt, durch Herstellung von Massen-Auflagen zu dem ausserordentlich billigen Preise von

Fr. 5.— elegant gebunden, unseren Lesern abgeben.

Es ist selten ein Werk so vielseitigen, interessanten und belehrenden Inhalts geboten, wie dieses und eignet sich dasselbe deshalb vorzüglich als

Haus- und Familienbuch für Jung und Alt, wie auch speziell als Geschenkwerk.

Prämien-Bezugsschein.

An die Expedition des „Nebelspalter“ (Jean Frey) in Zürich.

Hiermit bestelle ich Exemplar des Original-Werkes „**Erlebnisse berühmter Forscher**“ zum Prämienpreise von Fr. 5.— (Ladenpreis Fr. 10.—) pro Exemplar zuzüglich Porto.

Unterschrift:

Genauere Adresse:

Wenn keine Nachnahmelieferung gewünscht wird, so ist der Betrag von Fr. 5.30 vorher auf Postcheck-Konto VIII/2888 Verlag Jean Frey, Zürich, einzuzahlen.